

Friedensstifter

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenwert Records

Friedensstifter Kriegsvernichter Sturmbezwinger

Zieh uns an dein Herz

Friedensstifter gerechter Richter wahrer Sieger

Hol uns aus dem Schmerz

Selig sind die Frieden stiften hast du uns gesagt

Liebt eure Feinde Ja dein Wort es hinterfragt

Wollen wir nur menschlich wandeln, oder aus deiner Liebe handeln?

Glauben wir wirklich dass wir Frieden könn'?

Checkn wir nicht, dass wir in die falsche Richtung renn`

Weil wir nicht zu aller erst dein´ Nam´ bekenn´ Jesus Jesus

Friedensstifter Kriegsvernichter Sturmbezwinger

Zieh uns an dein Herz

Friedensstifter gerechter Richter wahrer Sieger

Hol uns aus dem Schmerz

Willst uns dein´ Frieden geben

Für unser Handeln unser Streben

Willst Nummer "1" sein an jedem Tag in unserem Leben

Wenn wir uns selbst wieder verstricken weil wir nur auf uns selbst blicken

Nimm unsere Hilflosigkeit unsere Selbstgerechtigkeit

Unsere Rechthaberei oohh

Friedensstifter Kriegsvernichter Sturmbezwinger

Zieh uns an dein Herz

Friedensstifter gerechter Richter wahrer Sieger

Hol uns aus dem Schmerz

Jesus zieht uns an dein Herz Jesus zieht uns an dein Herz.

Jesus in deine Liebe hinein

Jesus zieht uns an dein Herz Jesus hol uns raus aus dem Schmerz

Jesus an dein Herz

## Schwerter zu Pflugscharen

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Komm steig mit mir hinauf auf diesen Berg  
Lass uns die Wahrheit schauen diese Stimme hörn  
Die uns ruft und uns immer wieder sagt  
Ich führ Euch auf meine Wege  
Schenk euch meine Nähe  
Will mit euch reden  
Orientierung sein für euer Leben

Dann werdet ihr Schwerter zu Pflugscharen machen  
Feinde werden nicht mehr höhnen nicht mehr lachen  
Kein Volk wird dem andern den Krieg mehr erklärn  
denn es wird keine Kriege mehr geben  
keine Kriege mehr geben

Wir können schon heute ein neues Lied hörn  
Vor dem Einen der alles vollbracht hat uns den Frieden erklärt  
Seine Liebe will uns schon finden heute  
Kommt ihm näher liebe Leute  
Er wartet auf uns mit ausgebreiteten Armen

Dann werden wir Schwerter zu Pflugscharen machen  
Feinde werden nicht mehr höhnen nicht mehr lachen  
Kein Volk wird dem andern den Krieg mehr erklärn  
Denn bei Jesus wird es keine Kriege mehr geben  
Bei ihm wird es keine Kriege mehr geben

## Friedensflügel

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenwert Records

Ins Heimatdorf meines Vaters gefahren, war schon mehrere Male da  
Schreib diesen Text auf dem Parkplatz vor seinem Elternhaus  
Hier hat mein Vater seine Kindheit verbracht  
Hier war er zu Haus

In meiner Fantasie sehe ich ihn von der Schule kom`m  
Fröhlich, seine Beine in die Hand genom`m  
Zu Hause hat die Mutter schon das Essen gemacht  
Und gleich danach geht's auf den Fußballplatz  
Einfach Kind sein in den Tag hinein  
Ohne Zeit und Raum unbeschwert einfach sein

Aber irgendwann kam der Tag, als der Krieg begann  
Als er letztendlich flüchten musste, aus der vertrauten Heimat  
Zusammen mit der Mutter Bei Nebel und Nacht  
Der eigene Vater in russischer Gefangenschaft

Mein Vater erzählte mir oft, dass im Wohnzimmer ein Flügel stand  
Auf dem er so gern spielte, den er so gern mitgenommen hätte ins neue Heimatland

Aber der Krieg spielt eine andere Melodie  
Eine heimatlose, dramatisch dunkle Melodie  
Und immer, wenn ich vor Vaters Elternhaus steh  
Kann ich seine Depressionen besser verstehen

Wenn ich heute an meinen Vater denk, dann höre ich eine Friedensmelodie  
Sie in meiner Fantasie, den Flügel zwischen den Fronten stehn

Und Friedenstöne erklingen Feinde fangen an zu singen, la la la la la la la la la  
Und Friedenstöne erklingen Feinde fangen an zu singen, la la la la la la la la la

Weil Jesus der Frieden ist

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenwert Records

Mein Lied will Frieden stiften, den Blick von mir weg richten  
auf den Friedensfürst auf den Friedensfürst  
Mein Lied will Jesus fragen, ihm meine Not beklagen  
warum so viele Kriege sind, so viele Kriege sind?

Mein Lied ist nur ein Tropfen auf den heißen Stein  
Doch seine Botschaft drängt nicht nur mich allein

Mein Lied darf klingen in die Welt hinein  
dass Jesus der Frieden ist, weil er seine Feinde liebt  
Mein Lied darf klingen in die Welt hinein  
Weil Jesus der Frieden ist, weil er seine Feinde liebt  
damit sie aufhören zu schreien

Mein Lied will Hoffnung streuen, wahrer Frieden kann möglich sein  
Wir sind nicht allein, nein wir sind nicht allein  
Mein Lied will Jesus vertrauen, auf seine Liebe bauen  
Er will das Ende der Kriege sein

Mein Lied darf klingen in die Welt hinein  
dass Jesus der Frieden ist, weil er seine Feinde liebt  
Mein Lied darf klingen in die Welt hinein  
Weil Jesus der Frieden ist, weil er seine Feinde liebt  
damit sie aufhören zu schreien

da, da, da ...

Mein Lied darf klingen in die Welt hinein  
weil Jesus der Frieden ist, weil er seine Feinde liebt  
damit sie aufhören zu schreien

## Stiftung Frieden

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Du stiftest Frieden, du stiftest Geborgenheit  
Du stiftest an, nicht zum Streit  
Du stiftest an und entzünde ein Feuer des Glaubens in mir

So wunderbar, so gut, so warmherzig, so umsorgend  
So herrlich, so freundschaftlich, so strahlend, so sanft  
So stark, so grundlegend, so nah, so herzlich  
So offen, so frei, so gnädig, so würdig  
So heilig, so allmächtig, so groß, so klein  
So nicht von dieser Welt und doch in diese Welt gekommen  
So nicht von dieser Welt und doch in diese Welt gekommen

Du wunderbarer einzigartiger Friedensstifter  
Du wunderbarer einzigartiger Friedensstifter  
So nicht von dieser Welt und doch in diese Welt gekommen  
So nicht von dieser Welt und doch in diese Welt gekommen

So nicht von dieser Welt und doch in diese Welt gekommen  
So nicht von dieser Welt und doch in diese Welt gekommen

Du wunderbarer einzigartiger Friedensstifter  
Du wunderbarer einzigartiger Friedensstifter

Ich bin so dankbar, Mitglied in deiner Stiftung geworden zu sein  
Ich bin so dankbar, Mitglied in deiner Stiftung geworden zu sein

## Verrückt

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Verrückt sein in einer Welt, in der die Machthaber kontrollieren  
Verrückt sein, weil ich glaube an das, was Jesus zu mir sagt  
In der jeder Mensch, egal wer er ist, oder wo er herkommt  
Von ihm angenommen ist, wenn er an ihn glaubt  
Selig, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit

Weil es für Jesus egal ist, ob wir arm sind oder reich  
Für ihn allein sind alle Menschen gleich  
Wir versuchen und versuchen gerecht zu sein  
Doch ohne Gott wird es uns nicht gelingen  
Ohne ihn bleiben wir allein

Und wenn der Machthaber alleine ist in seinem Zimmer  
Wenn keine Huldiger und Untergebenen in verehren mit Glanz und Glimmer  
Ist verrückt, aber in einem anderen Sinn  
Nicht, weil er Jesus hört, sondern weil er machtbetrunken ist

Oohh ...

Der Mensch, der jetzt allein in seiner Zelle sitzt  
Ist für den Machthaber heute noch verrückt?  
Doch morgen schon, wenn Gott sein Leben fordern wird  
Bleibt er allein, wenn er weiter mordet?

Allein die Jesus nachfolgen und erkennen  
Müssen nicht mehr in die Verirrung rennen  
Sie sind nach Jesus hin verrückt  
Heute oft allein und trotzdem voller Glück  
Weil sie den Grund des Friedens kennen  
Und nicht mehr in die Blindheit rennen

Oohh, ohhh, ohhh

*„Selig, die Frieden stiften, denn sie werden Töchter und Söhne Gottes genannt werden“ (Mt 5,9).*

Was bringt der Frieden?

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Was bringt der Frieden ist er eine Staatsform?

Oder menschliche Vernunft?

Die Aufrüstung, die Waffen, was bringt die Zukunft?

Was bringt den Frieden, wir wünschen uns nichts mehr

Glück, gute Freunde, eine Familie

Doch wir sehen viel zu viele Kriege

Finden wir Antwort in der Kapitulation?

Wie hört es auf, was unterbricht die kriegerische Situation?

Wie soll es weitergehen, Wie soll es weitergehn?

Ich habe kapituliert, als ich dich erkannt hab

Meine Kriege identifiziert, ja zu deiner Liebe gesagt

Ich habe kapituliert, meine Kriege beendet

Trifft das auf uns alle zu, damit die Kriege sich wenden?

Jesus, du lädst uns ein, alle dürfen zu dir kommen

Der Freund, der Feind, alle sind angenommen

Ich weiß, das klingt wie eine Fantasie

Wie das Bild eines Träumers Ach du naiver Christ

und trotzdem, weil ich hör was du sagst,

wühlt es mich immer wieder auf, denke ich immer wieder darüber nach

wenn du zu mir sagst:

*Frieden lass ich euch, meinen Frieden geb ich euch*

*Nicht geb ich euch, wie die Welt gibt*

*Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht*

*Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht*

## Friedenslyrik

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Wir suchen nach Frieden in all den Kriegen  
Wenn wir uns besiegen, bringt uns das den Frieden?  
Wir wolln den Frieden gemeinschaftlich leben  
Und trotzdem hört der Hass nicht auf, zu beben  
Wir reden vom Frieden hörn, aber nicht auf zu lügen  
Und viele glauben durch unsere Vernunft werden wir klüger  
Und manche schreiben zum Thema Frieden dicke Bücher

Wir brauchen den Frieden, sonst müssen wir fliehen  
Chaos und Zerstörung zwingen uns in die Kniee  
Raus aus der Hölle aus der Hölle auf Erden  
Raus aus dem Sturm, dass wieder Frieden werde

Können wir die Feinde lieben, für sie beten dass sie Freunde werden?  
Ihnen Gutes tun, denen, die uns hassen, flehende Gebete nicht verpassen  
Hat Jesus uns nicht gelehrt, was es heißt die Feinde zu lieben?  
Weil sie wirklich nicht wissen, was sie tun  
In ihrem Hass nur weiter hassen bis aufs Blut  
Hat Jesus nicht den Weg aufgezeigt in seiner Passion?  
Indem er am Kreuz wurde, denn Hassern zum Hohn  
Als alle dachten: "Jetzt ist es aus, die Dunkelheit hat für immer gesiegt!"  
Und er das Grab Ein für alle Mal verließ  
Nicht in der Machtlosigkeit des Todes verlieb

Liebt eure Feinde tut Gutes denen, die euch hassen  
Ich will deinen Auftrag, Jesus nicht verpassen  
Auch wenn so viele glauben, sie könnten sich nur auf sich selbst verlassen  
Ich brauch dein Wort, du bist der Friedensstifter, der Friedensmacher

Du allein stillst den Sturm, die aufgewühlte See  
Du allein, nur du bist zum Frieden der Weg

Du wirst uns deinen Frieden hinterlassen  
Uns deinen Frieden geben, nicht, wie die Welt gibt  
In deinem Frieden finden wir Leben  
Deine Liebe lässt uns in den Frieden sehen  
Meine Menschlichkeit ist nicht dazu fähig, das will ich bekennen



## Instrumente

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Lasst uns Instrumente sein, die ein Lied des Dankes spielen  
Weil wir im Singen, Reden, Handeln Gottes Liebe zu uns spüren  
La da da da da da da da da da da  
La da da da da da da da da da da

Lasst uns danken, für die Freiheit, uns entfalten zu dürfen  
Weil ich Glaube, Liebe, Hoffnung, in uns selbst ein Licht anzündet

Der Eine, der Tag und Nacht gemacht, der Himmel und Erde erschaffen hat  
Alles vollbracht, ja alles vollbracht  
Zünde in uns ein Feuer an, damit unser Lied erklingen kann  
Aus aus unserem Herzen, aus diesem Ort, hinaus in unser Land,  
Hinaus in diese Welt, Frieden fängt bei dir, mein Jesus an  
Frieden fängt bei dir, Frieden fängt bei dir, Frieden fängt bei dir, Jesus, an

Jesus Jeshuan Zareth

Lasst uns Instrumente sein, lasst uns Instrumente sein, lasst uns Instrumente sein  
Lasst uns Instrumente sein, lasst uns klingen, nur für dich lasst uns klingen, nur für dich  
Lasst uns Instrumente sein, lasst uns Instrumente sein  
Die klingen für dich, die klingen für dich, klingen für dich, die klingen für dich,  
Klingen für dich, die klingen für dich ...

## Wahrer Frieden

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Wahrer Frieden darf nicht lügen,  
kann nur entstehen aus Vaterliebe  
Der seinen Sohn sandte in die Lügen,  
in die Hiebe, den Verrat der Betrüger  
In unser Menschsein

Er nahm auf sich unsere Selbstgerechtigkeit,  
Zu was wir fähig sind, sind, wenn der Hahn dreimal kräht  
Wenn unser "Nein" zwischen uns und Gott besteht  
Wenn wir niemals Frieden finden  
und die Wahrheit aus unserm Leben verschwindet

Piano solo auf die Melodie

Werden unsere Pläne in die Ohnmacht münden?  
Jesus sucht und will uns in sich findn  
Kehrt um zu ihm, dann schweigt der Krieg  
Kehrt um zu ihm, dann schweigt der Krieg

In Jesus schweigt der Krieg  
In Jesus schweigt der Krieg  
Er hat, er hat den Tod besiegt  
Er hat, er hat den Tod besiegt

La la la la la la  
La la la la la la  
La la la la la la  
La la la la la la

Vom Saulus zum Paulus

Text und Musik: Jo Jasper

©2024 Hörenswert Records

Du sprichst zum Feind

Vom Saulus zum Paulus

Kehr um aus deinem Hass

Fang Frieden an zu stiften

Hört liebe Leute von Gottes Liebe

Die höher ist, als alles andere, die weiter schaut als jedes Auge

Die näher ist, als jeder andere Ort

In Jesu Liebe schweigen die Kriege, triumphiert nicht die Lüge

Hat nicht der Tod das letzte Wort

Du wirst zum Freund

Bringst das Dunkle ins Licht

Wenn wir dich erken`n

Weil du der Frieden bist

Hört liebe Leute von Gottes Liebe, die wahrer spricht als jeder Mensch

Nicht beurteilt nach Rang und Namen, die keine Unterschiede kennt

In Gottes Liebe ist jeder angenommen, darf der Freund und der Feind ankommen

Wenn er Jesus annimmt und ihn bekennt

Ohhh, und ihn bekennt, Oohh

Vom Saulus zum Paulus, oohh

Vom Saulus zum Paulus, oohh

Vom Saulus zum Paulus, oohh

Ohhh, ohhh, ohhh, ohhh, ohhh, ohhh

